

Als Ergänzung dieser Reihe gibt es im Online-Material tolle Fest-Ideen für Groß und Klein (L22\_Generationenfest, [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net), Download-Infos S. 19).

# TREUEPUNKTE FÜR RUTH 1

## Wir haben Hunger, Hunger, Hunger ...



**Katrin Leppert**  
verbringt viel Zeit mit ihren vier Kindern und arbeitet als Redakteurin für KLÄX.

**Astrid Stöckmann**

hat drei Kinder und arbeitet seit vielen Jahren im Kindergottesdienst der Freien evangelischen Gemeinde Wuppertal-Elberfeld mit.



### Text

Noomi und ihre Familie kommen nach Moab // Ruth 1,1-5

### Leitgedanke

Die Kinder lernen Noomis Familie kennen.

### Material

- große Pappe
- dicker Filzstift
- Overheadprojektor
- feiner Sand (gesiebter Vogelsand)
- Karton ohne Boden
- Glasplatte (von altem Bilderrahmen)

- Pinsel, um im Sand zu malen
- Material für Kreativ-Bausteine  
>> siehe dort

**Hinweis:** Der Overheadprojektor und das Sand-Mal-Material werden in allen Lektionen dieser Reihe benutzt. Bitte im Raum lassen oder weitergeben.

Anleitung und Beispiele für Sandbilder im Online-Material: L14\_Sandbilder, [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net) (Download-Infos S. 19)

### Hintergrund

Elimelech und Noomi leben mit ihrer Familie in Juda. Als eine Hungersnot kommt, fliehen sie ins Land Moab. Moab liegt östlich vom Toten Meer. Die Moabiter sind Nachkommen von Lot. Die beiden Söhne heiraten moabitische Frauen, Ruth und Orpa.

Zur damaligen Zeit waren Frauen total abhängig von ihren Männern. Sie hatten keine Möglichkeit, selbst für ihren Unterhalt zu sorgen. Noomi ist also völlig hilflos, als ihr Mann und sogar ihre beiden Söhne sterben. Sie steht nun ohne Geld und Schutz da.

### Methode

Die Geschichte wird mit Sandbildern erzählt. Ein Mitarbeiter malt auf einem Overheadprojektor wichtige Szenen aus der Geschichte in den Sand, während ein zweiter Mitarbeiter vorliest. Die Kinder verfolgen das Geschehen an der Wand. Sie verinnerlichen so die Eckpunkte der Geschichte. Eine Anleitung und Bei-

spielbilder gibt es im Online-Material.

Anregungen und Tipps zur Sandmalerei findet man auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com) unter dem Suchbegriff „Sand-painting Conny Klement“. Der Overheadprojektor mit der Sandkiste verbleibt für die ganze Reihe im Gruppenraum.

### Einstieg

Die Kinder sollen begreifen, welche Rolle die Familie zur damaligen Zeit spielte. Sie sollen die Lebensumstände Noomis besser verstehen.

*Wer geht bei euch zu Hause arbeiten? Die Mama oder der Papa? Oder beide?*

*Wer arbeitet, verdient Geld. Und wer Geld hat, kann sich wichtige Dinge kaufen. Wem fällt etwas ein? Wofür braucht man Geld?*

Die Vorschläge sammeln: Essen; eine Wohnung mieten oder ein Haus kaufen; Kleidung; Zahnbürsten;

schöne Dinge, ...

Alles, was die Kinder aufzählen, wird auf eine große Pappe gemalt, die in der Mittel liegt: ein Haus, ein Brot, ein Pullover, ...

*Heute reden wir über eine Familie aus der Bibel. Die hat vor vielen, vielen Jahren gelebt. Damals war es so, dass nur die Männer arbeiten gingen. Die Frauen haben sich zu Hause um die Kinder gekümmert, Wäsche gewaschen und gekocht. So wie Noomi ...*

## Geschichte ::

*Der Overheadprojektor ist zum Sandmalen vorbereitet (Anleitung im Online-Material). Während die Geschichte vorgelesen wird, werden passende Bilder in den Sand gemalt. Die Kinder können sie an der Wand betrachten.*

Das ist Noomi. Das ist ihr Mann Elimelech. Sie haben zwei Söhne. Jeden Tag geht Elimelech auf das Feld, um zu arbeiten. Er sorgt sich darum, dass auf den Feldern Essen wächst und dann bringt er Essen mit nach Hause. Noomi kümmert sich um das Haus und die Kinder. Sie räumt auf, fegt die Stube oder kocht etwas Leckeres. Doch in letzter Zeit gibt es nicht viel zu essen für Noomis Familie. Es wächst nicht viel. Elimelech kann nur wenig Essen mit nach Hause bringen. Auch die Tiere bekommen zu wenig Futter, sodass es auch wenig Fleisch für die Menschen zu essen gibt. Noomis Magen knurrt. Erschöpft lässt sie den Besen sinken. Auf dem Herd liegen drei verschrumpelte Karotten. Wie soll sie damit ihre Familie satt bekommen?

Als Elimelech von der Arbeit kommt, hat er ein ernstes Gesicht: „Wir müssen in ein anderes Land ziehen!“, sagt er zu seiner Familie. „Das ist mir heute klar geworden. So geht es nicht weiter. Die Felder sind leer, es gibt kaum noch zu Essen. Wir müssen in ein anderes Land gehen, wo es mehr Essen gibt.“ Noomi schluckt. Sie sind doch hier Zuhause! Nun sollen sie einfach fortziehen? Wieder knurrt ihr Magen. Auch die beiden Jungen und Elimelech sehen erschöpft und hungrig aus. „Du hast Recht, Elimelech“, sagt Noomi. „Wir müssen uns ein neues Zuhause suchen. Sonst verhungern wir noch.“

Noomi ist aufgeregt. Wie es in dem neuen Land wohl werden wird? Und Noomi ist froh, dass sie nicht allein umziehen muss. Sie hat ja ihren Mann und ihre zwei Söhne. Die drei geben ihr Mut. So ziehen Noomi, Elimelech und die Söhne in ein anderes Land. Hier gibt es viel zu Essen. Der Familie geht es gut. Elimelech hat wieder Arbeit und Noomi kümmert sich um den Haushalt. Als die Söhne älter

werden, heiraten sie. Noomi ist glücklich: Ihre Söhne sind verheiratet, ihre Frauen sind nett. Die Frauen heißen Ruth und Orpa. Noomi freut sich, dass sie eine große Familie hat.

Doch dann passiert etwas Schreckliches: Noomis Mann stirbt. Noomi ist sehr, sehr traurig. Sie weint viel. Ihre Söhne trösten Noomi. Und die Frauen von Noomis Söhnen trösten Noomi auch. Sie weinen mit ihr. Noomi ist froh, nicht alleine zu sein. Zum Glück hat sie ihre Kinder, bei denen sie wohnen kann. Ihre Söhne sorgen gut für sie.

Einige Jahre später sterben auch die Söhne. Noomi ist verzweifelt. Erst ist ihr Mann fort und nun auch ihre Söhne! Jetzt ist Noomi ganz allein. Die Frauen von ihren Söhnen sind zwar bei ihr, aber es fehlt ein starker Mann. Einer, der auf dem Feld arbeiten gehen kann und die Familie versorgt. Wie soll es nur weitergehen?

*Eine Anleitung und Ideen für Sandbilder gibt es im Online-Material (Download-Infos S. 19).*

## Gespräch

### Darüber müssen wir mal reden!

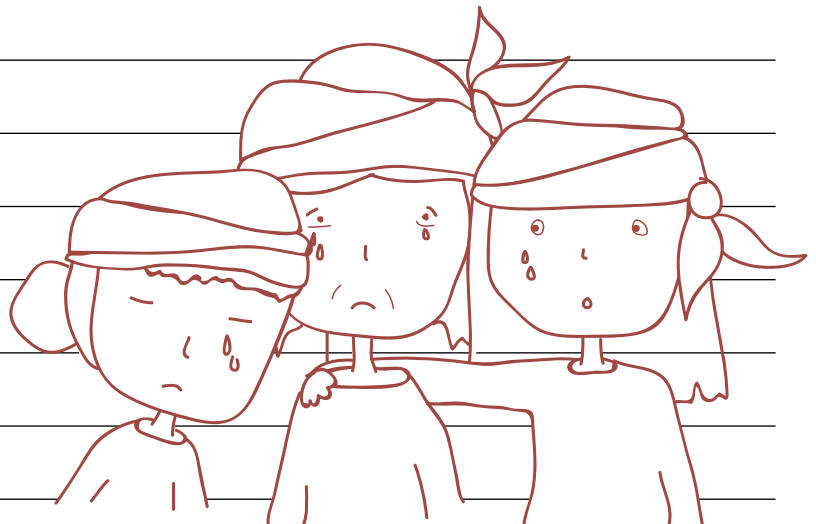
- bemaltes Plakat aus dem Einstieg

*Wen haben wir da auf den Bildern gesehen?*

*Was haben sie gemacht? Warum sind sie aus ihrem Land weggegangen? Wie ging es der Familie in dem neuen Land?*

*In dem neuen Land hatte Noomis Familie alles, was man zum Leben braucht. Ihr Mann hatte Arbeit, die ganze Familie hatte ein Haus, genug zu Essen, ... Dann starb ihr Mann. Und dann ihre Söhne. Was passierte nun mit Noomi? Niemand ist mehr da von ihrer Familie. Noomi verliert alles: ihren Mann, ihre Söhne, ihr Haus, sogar Essen und Kleider kann sie nicht selbst verdienen. Die Dinge, die beim Einstieg auf dem Plakat gesammelt wurden, werden der Reihe nach wieder durchgestrichen.*

## Meine Notizen:



## KREATIV-BAUSTEINE

### Erlebnis

#### Mehl schneiden

*Noomi hat alles verloren. Nach und nach wird ihr alles genommen, was ihr Halt gegeben hat.*

- Tablett
- Mehl
- Messer
- 1 Gummibärchen

Auf einem Tablett wird ein pyramidenförmiger Mehlberg errichtet. (Das Mehl symbolisiert alles, was Noomi besaß.) Auf der Spitze des Berges sitzt ein Gummibärchen (Noomi). Abwechselnd schneiden die Kinder ein Stück Mehl ab und schieben es zur Seite. Dabei können die Kinder je ein Ding nennen, das Noomi verloren hat. Wie lange bleibt das Gummibärchen sitzen? (Wann fällt Noomi um/ bricht zusammen?)

### Musik

- Wir halten die Bibel hoch (Birgit Minichmayr) // Nr. 105 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Gott hält seine Hand über mir (Birgit Minichmayr) // Nr. 29 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Ja, Gott ist stärker (Juliane Reich) // Nr. 60 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Ich bin ein Bibelentdecker (Daniel Kallauch) // Nr. 30 in „Einfach Spitze“

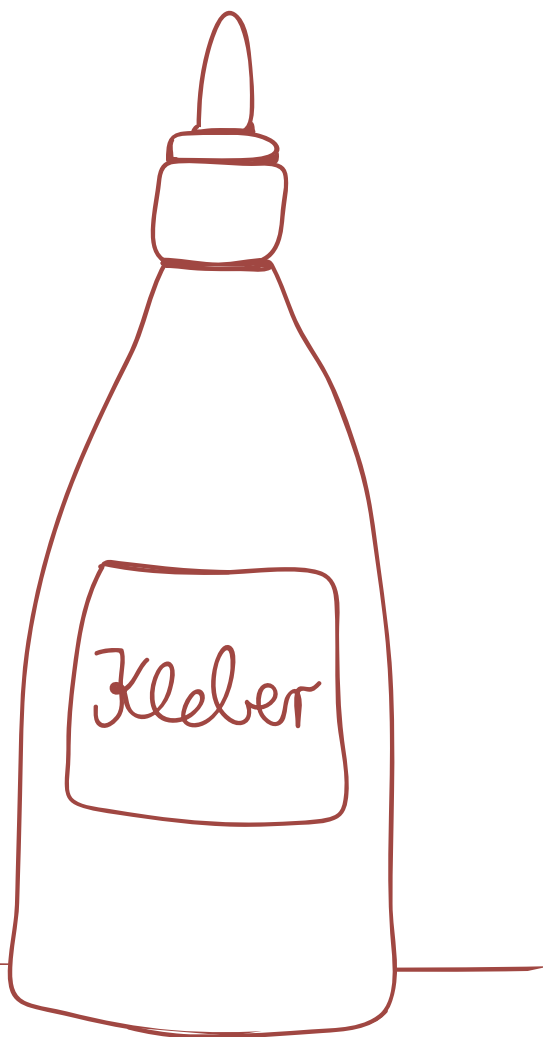
### Bastel-Tipp

#### Kleber-Sand-Bild

- für jedes Kind 1 ausgedruckte Vorlage (Online-Material)
- 1 Flasche Flüssigkleber pro Kind
- feiner Sand (Vogelsand)
- Zeitung

Jedes Kind bekommt eine ausgedruckte Vorlage. Mit Flüssigkleber werden die Linien nachgezeichnet und anschließend Sand darauf gestreut. Das Bild wird zum Trocknen zur Seite gelegt. Danach wird der überschüssige Sand über einer Zeitung abgeschüttelt, nur der geklebte Sand bleibt haften, sodass die Zeichnung sichtbar wird.

L14\_Kleber-Sand-Bild auf [www.klbg-download.net](http://www.klbg-download.net) (Download-Infos S. 19).



### Lernvers

Gott öffnet seine Hand und alle werden satt. // nach Psalm 104,28

### Gebet

Lieber Gott, es passiert so viel in der Welt, was wir nicht verstehen. Bitte sei bei denen, die Hunger haben, die in ein anderes Land fliehen müssen. Amen